Oktober – Dezember 2018

Stunde

der Kirchenmusik

freitags 19 Uhr

Stiftskirche Stuttgart

Stunde der Kirchenmusik
Künstlerische Leitung: Stiftskantor KMD Kay Johannsen

Eine Konzertreihe der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stuttgart,
gefördert von der Stadt Stuttgart, dem Land Baden-Württemberg und dem Verein »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«

Preise für reguläre Konzerte

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro). 10er Karte: 72 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 36 Euro)
Kartenvorverkauf (freie Platzwahl): Infostand in der Stiftskirche, Mo–Do 10–19 Uhr, Fr & Sa 10–16 Uhr (nur Barzahlung möglich).
Abendkasse jeweils am Freitag ab 18.30 Uhr. 10er Karte für »Freunde der Stiftsmusik e.V.« 63 Euro (Abendkasse & Infostand).

Preise für Sonderkonzerte

Für Sonderkonzerte gelten höhere Eintrittspreise, die bei den jeweiligen Terminen vermerkt sind.
Kartenvorverkauf (nummerierte Sitzplätze): Infostand in der Stiftskirche: Mo–Do 10–19 Uhr, Fr & Sa 10–16 Uhr.
Abendkasse jeweils ab 18.15 Uhr. Besondere Vorkaufswoche für »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«.
Weiterer Vorverkauf, wenn nicht anders angegeben, über StuttgartKonzert, Telefon 0711 – 52 43 00, Mo–Fr 9–12.30 Uhr,
tickets@stuttgartkonzert.de, www.stuttgartkonzert.de). Sie bezahlen per Abbuchung und erhalten die Karten an der
Abendkasse oder mit der Post (Versandkosten 4 Euro, die Vorverkaufsgebühr übernimmt die Stiftsmusik für Sie).

Veranstalter: Stiftsmusik Stuttgart
Altes Schloss · Schillerplatz 6 · 70173 Stuttgart
Telefon 0711 – 226 55 81 · Fax 0711 – 226 26 31
info@stiftsmusik-stuttgart.de · www.stiftsmusik-stuttgart.de
www.facebook.com/StiftsmusikStuttgart/

Stiftskirche: Adresse, Anfahrt
Stiftstraße 12 · 70173 Stuttgart
S 1 bis S 6 – Haltestelle Stadtmitte
U 5, U 6, U 7, U 12, U 15, Bus 42, 44 – Haltestelle Schlossplatz
U 21, U 24, Bus 43, 44 – Haltestelle Rathaus

Spendenkonto »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«: BW-Bank, IBAN DE32600501010001313442, BIC SOLADEST600

5. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Aurelius Sängerknaben Calw / Bernhard Kugler Wolfram Rehfeldt Orgel

Da pacem, Domine – Friedensgebete
Johann Eccard Verleih uns Frieden gnädiglich
Adam Gumpelzhaimer Wir danken dir, Herr Gott Vater
Heinrich Schütz Verleih uns Frieden genädiglich
Christian Heinrich Rinck Vater unser
Felix Mendelssohn Bartholdy Auf Gott allein will hoffen ich
László Halmos Jubilate Deo
Arvo Pärt Da pacem Domine
Javier Busto Cantate Domino
Joseph Phibbs Gaudeamus omnes

Die Bitte um Frieden gehört seit Jahrhunderten zur christlichen Gebetstradition. Frieden meint dabei sowohl – wie Helmut Schmidt ihn einmal definierte – die »Abwesenheit von Krieg« als auch die Erfüllung der individuellen Sehnsucht nach einem Leben ohne Hass, Not, Schuld. Durch ihre Vertonung erhalten Dichtungen von Friedensvisionen oft eine noch intensivere Wirkung, und manchmal, wenn Gemeinden, Chöre oder Volksbewegungen sie zusammen singen, kann ihre Kraft die Welt ein wenig besser machen. Die »Aurelianer« nehmen uns mit auf eine Reise durch 500 Jahre musikalischer Friedensgebete, von Eccard (1553–1611) über Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) bis zum Briten Phibbs (*1974).

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

12. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben / Rainer Homburg

Friedfertigkeit leben! – Werke über Krieg und Frieden
Giovanni Pierluigi da Palestrina Ad Dominum cum tribularer
Melchior Franck In den Armen dein
Heinrich Schütz Selig sind die Toten, die dem Herren sterben
Felix Mendelssohn Bartholdy Hör mein Bitten
Johannes Brahms Unsere Väter hofften auf dich
Josef Gabriel Rheinberger Abendlied
George Dyson Magnificat · Nunc dimittis
Vytautas Miškinis Time Is Endless
Moritz Eggert Credo: Mein Wort an die Menschen

Mit ihrem Programm *Friedfertigkeit leben!* erinnern Rainer Homburg und seine *Stuttgarter Hymnus-Chorknaben* an den Ausbruch des Dreißigjährigen Kriegs 1618, den »Westfälischen Frieden« 1648 und an das Ende des Ersten Weltkriegs 1918. Viele Komponisten erlebten Kriege hautnah: Melchior Franck (1580–1639) verlor in den Wirren der Zeit seine Familie, George Dyson (1883–1964) geriet als Soldat im 1. Weltkrieg unter Beschuss. Eine Mahnung des Philosophen, Theologen, Organisten, Musikwissenschaftlers und Pazifisten Albert Schweitzer hat Eggert (*1965) in einer Auftragskomposition für den *Hymnuschor* vertont – und wie damals gilt: Wir alle sollen Friedfertigkeit üben und leben.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

19. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Profeti della Quinta

Doron Schleifer Countertenor, Roman Melish Countertenor
Lior Leibovici Tenor, Dan Dunkelblum Tenor
Elam Rotem Bass, Cembalo, Musikalische Leitung, Orí Harmelin Chitarrone

Ha-schirim 'ascher li-Schlomo (Lieder Salomos) – Geistliche Musik in hebräischer Sprache
Alessandro Piccinini Passacaglia für Laute
Salomone Rossi Psalm-Vertonungen
Orí Harmelin Variationen über La Monica für Laute
Elam Rotem Vertonungen über Texte aus dem Hohelied Salomos

Elam Rotem hat *Profeti della Quinta* zusammen mit vier anderen Sängern in Galiläa/Israel gegründet. Alle fünf kamen dann nach Basel zu weiterführenden Studien an der weltberühmten *Schola Cantorum*. Inzwischen gastiert das Ensemble erfolgreich in aller Welt, sogar im *Metropolitan Museum of Art* in New York. Durch die Muttersprache seiner Mitglieder ist das Quintett prädestiniert für die Interpretation der Psalm-Vertonungen von Rossi (1570–1630) in hebräischer Sprache – eine Musik, die der von Lasso nahesteht. Einen besonderen Programm-Akzent versprechen die Hohelied-Vertonungen des Ensembleleiters, die ebenfalls in der biblischen Ursprache erklingen. Neue Höreindrücke sind garantiert!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

26. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Junger Kammerchor Rhein-Neckar / Mathias Rickert

Sanctus

Hans Leo Hassler Duo seraphim clamabant
Heinrich Schütz An den Wassern zu Babel saßen wir
Frank Martin Sanctus
Rihards Dubra Stetit Angelus
Ola Gjeilo Sanctus
Nana Forte Sancta Trinitas
Cyrill Schürch O sacrum convivium
Michael Ostrzyga Virgen de las Nieves
Pascal Martiné Pater noster

Mathias Rickert und sein *Junger Kammerchor Rhein-Neckar* konnten sich seit der Chorgründung vor 17 Jahren vielfach auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene profilieren – mit Preisen und Auszeichnungen beim *Landeschorwettbewerb Baden-Württemberg*, beim *Deutschen Chorwettbewerb*, beim *Tampere Vocal Music Festival* in Finnland und beim *Internationalen Chorwettbewerb Malta*. Bei uns in der *Stiftskirche* bringen die Nachwuchssängerinnen und -sänger aus ganz Baden-Württemberg *Sanctus*-Vertonungen von Hassler (1564–1612), Martin (1890–1974) und Gjeilo (*1978) zum Klingen, ergänzt durch farbenreiche A-cappella-Werke unserer Zeit zum Thema »himmlischer Lobgesang«!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

2. November 2018, 19.00 Uhr

Ensemble Cantalon / Philipp Schmidlin

Thomas Tallis If Ye Love Me
William Byrd Kyrie
Anton Bruckner Locus iste
Rudolf Mauersberger Wie liegt die Stadt so wüst
Maurice Duruflé Ubi caritas et amor
Alfred Schnittke Gospodi, Otche nash
Arvo Pärt Bogoróditse Djévo
Trad. / Stacey V. Gibbs See Dat Babe
Wolfram Buchenberg Ich bin das Brot des Lebens
Eric Whitacre Lux Aurumque · A Boy And a Girl · With a Lily In Your Hand

Das *Ensemble Cantalon* wurde 2008 gegründet, gewann 2013 den *Schweizerischen Chorwettbewerb*, erreichte 2014 das Finale des *Internationalen Wettbewerbs für Kammerchöre* in Mosbach und wurde 2017 mit einem Silber-Prädikat bei den *Internationalen Chortagen Mainhausen* ausgezeichnet: eine beachtliche Erfolgsgeschichte! Jetzt kommen die jungen Schweizer Stimmen erstmals zu uns in die *Stiftskirche*, um auch hier zu gewinnen – nämlich die Sympathie und Anerkennung unseres *Stunde*-Publikums. Dafür spannen sie einen Bogen über sieben Länder und fünf Jahrhunderte hinweg von alter zu neuer Vokalmusik, von Thomas Tallis zu Eric Whitacre. Wir sind gespannt!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

9. November 2018, 19.00 Uhr

Sarah Kilchenmann, Violine

Bach | *vokal*

solistenensemble stimmkunst, Stiftsbarock Stuttgart
Kay Johannsen Leitung

Kantaten zum 24. und 25. Sonntag nach Trinitatis
Ach wie flüchtig, ach wie nichtig BWV 26
O Ewigkeit, du Donnerwort BWV 60
Es reißet euch ein schrecklich Ende BWV 90
Du Friedefürst, Herr Jesu Christ BWV 116

Hinweis: Sonntag, 11. November, 10 Uhr, Stiftskirche
BWV 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim?

Manch barockes Pathos in den Texten Bachscher Kantaten ist uns heute fremd, aber damals, z.B. 1724, als der Thomaskantor *Ach wie flüchtig, ach wie nichtig* zu Papier brachte, war er damit am Puls der Zeit. Die Endlichkeit des Lebens war für die Menschen jener Tage sehr präsent – Bach selbst verlor 8 Kinder, bevor sie 5 Jahre alt wurden. Nicht von ungefähr sind in seinen Kantaten so bekannte Lieder wie *Ach wie flüchtig* vertont, die die Gemeinde beim Anhören selbst komplexer Bearbeitungen quasi mitsprechen konnte. Kay Johannsen und seine hochkarätig besetzten Ensembles haben durch ihre affektgeladenen und zugleich transparenten Interpretationen viele Fans gewonnen – durch *YouTube* sogar weltweit!

Doppelter Eintritt 18 Euro (ermäßigt 9 Euro)

16. November 2018, 19.00 Uhr

Deutscher Jugendkammerchor / Florian Benfer

Etwas wie Gerechtigkeit

Felix Mendelssohn Bartholdy Warum toben die Heiden
Arnold Schönberg Friede auf Erden
Margrit Schenker Geschichten
Vaclovas Augustinas Hymne à Saint Martin
Wolfram Buchenberg Als vil in gote, als vil in vride
Nana Forte Libera me
Eli Tausen á Lava Freya Syngur

Der *Deutsche Jugendkammerchor*, getragen vom *Deutschen Chorverband*, ist ein Auswahlensemble besonders begabter junger Sängerinnen und Sänger aus ganz Deutschland, das sich 2014 unter der künstlerischen Leitung von Florian Benfer neu formiert hat. Mehrmals im Jahr treffen sich die hoch motivierten 16- bis 26-Jährigen zu gemeinsamen Probenwochenenden. Als der Chor im Sonderkonzert beim *Deutschen Chorwettbewerb* in Freiburg auftrat, sparte selbst der Stiftskantor nicht mit Superlativen, als er von der Intonationsreinheit, der Homogenität oder den spannungsgeladenen Interpretationen schwärmte. Ein höchst anspruchsvolles Programm erwartet uns beim Debüt dieses Chors der Extraklasse!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

23. November 2018, 19.00 Uhr

Kammerchor & Jugendchor Konservatorium Winterthur / Christoph Bachmann

Johann Sebastian Bach Singet dem Herrn ein neues Lied BWV 225
Felix Mendelssohn Bartholdy Denn er hat seinen Engeln befohlen
Sergei Rachmaninow Ave Maria
Franz Biebl Ave Maria
Javier Busto Salve Regina · Ave Maria
Lars Jansson / Arr. Gunnar Eriksson To the Mothers In Brazil · Salve Regina
Ēriks Ešenvalds Stars · O salutaris hostia

Am *Konservatorium Winterthur* unterrichtet der von uns seit langem geschätzte Christoph Bachmann Sängerinnen und Sänger ab acht Jahren in vier Chören. Zwei bringt er im November mit in die *Stiftskirche*: seinen *Jugendchor* mit den 14- bis 18-Jährigen und seinen *Kammerchor* mit den 18- bis 30-Jährigen. Welch hohes Niveau Bachmanns Ensembles durch seine hochqualifizierte, kontinuierliche Chorarbeit von Kindesbeinen an erreichen, durften wir bereits mehrfach in der *Stunde* bewundern. So freuen wir uns auf ein Wiederhören, diesmal mit klangvollen Ave-Maria- und Salve-Regina-Vertonungen, ergänzt durch die virtuose Bach-Motette *Singet dem Herrn ein neues Lied*.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

30. November 2018, 19.00 Uhr

Festkonzert 60 Jahre »Stunde der Kirchenmusik«

Stuttgarter Kantorei
Kay Johannsen Leitung

Johannes Brahms Es flog ein Täublein weiße · O Heiland, reiß die Himmel auf
Max Bruch In der Christnacht
James MacMillan A New Song
Kay Johannsen Alleluja
Ko Matsushita Jubilate Deo
Ola Gjeilo Christmas Carols
Ludwig Böhme Maria durch ein Dornwald ging

1958, 13 Jahre nach Kriegsende, war die *Stiftskirche* endlich wieder aufgebaut. Nach Leipziger Vorbild und als Fortsetzung der früheren *Stuttgarter Motetten* gründete Stiftskantor August Langenbeck die *Stunde der Kirchenmusik*. 1978 wurde Prof. Manfred Schreier sein Nachfolger, und seit 1994 ist Stiftskantor Kay Johannsen verantwortlich für die Programmgestaltung der wöchentlichen Konzertreihe mit inzwischen rund 20.000 Zuhörern im Jahr und einem exzellenten Ruf als Forum für Chormusik. So liegt es nahe, das Jubiläum nach 6 Jahrzehnten und rund 3.000 (!) Konzerten mit der preisgekrönten *Stuttgarter Kantorei* zu begehen. Herzliche Einladung zum vokalen Advents- und Festkonzert!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

7. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Münchener Bach-Chor / Hansjörg Albrecht Kay Johannsen Orgel

Festival Of Lessons And Carols

Jan Pieterszoon Sweelinck Hodie Christus natus est
Michael Praetorius Es ist ein Ros' entsprungen
Felix Mendelssohn Bartholdy O Come, All Ye Faithful
Henry Smart Angels, from the Realms Of Glory
John Henry Hopkins Kings Of Orient
Sergei Rachmaninow Priiditje poklonimsja (Kommt, lasst uns anbeten)
Carl Orff Ave Maria
Günter Raphael Maria durch ein Dornwald ging
Morten Lauridsen O magnum mysterium
Georg Christoph Biller O du fröhliche

Der Heiligabend-Gottesdienst *A Festival Of Nine Lessons And Carols* ist eine schöne Tradition aus England, die in vielen Ländern rund um den ganzen Globus gepflegt wird. Diese *Stunde* mit dem 1954 vom legendären Karl Richter gegründeten, seit 2005 von Hansjörg Albrecht mit Kompetenz, Leidenschaft und neuen Ideen höchst erfolgreich geleiteten *Münchener Bach-Chor* ist davon inspiriert: In Liedern aus ganz Europa wird uns die biblische Weihnachtsgeschichte erzählt, von der Ankündigung der Geburt Jesu bis zur Offenbarung des Johannes. Innigkeit und Jubel angesichts des Wunders von Weihnachten erwartet uns – und dazu stimmungsvolle Orgelklänge von Kay Johannsen.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

14. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Nordic Voices

Tone E. Braaten Sopran, Ingrid Hanken Sopran, Ebba Rydh Mezzosopran
Per Kristian Amundrød Tenor, Frank Havrøy Bariton, Rolf Magne Asser Bass

O magnum mysterium
Giovanni Pierluigi da Palestrina O magnum mysterium
Francis Poulenc Exultate Deo
Hugo Distler Es ist ein Ros entsprungen
Lasse Thoresen Solbøn
Henrik Ødegaard O magnum mysterium
Frank Havrøy Mitt hjerte alltid vanker · Det syng i Natt

Mit ihren kristallklaren Stimmen, der präzisen Intonation und natürlichen Phrasierung sowie einer bis in die Extreme gespannten Dynamik zählen die *Nordic Voices* zu den weltbesten Ensembles ihrer Art. Die je drei Damen und Herren aus dem norwegischen Oslo lieben es, mit ihren Stimmen zu experimentieren und deren Grenzen auszuloten. Für uns kombinieren sie in diesem Adventskonzert den sowohl ernsten wie auch weichen Klang Palestrinas mit der feinherben Ausdruckswelt Distlers und – überraschend – mit der Technik des Obertongesangs, die in den sphärischen Kompositionen der Norweger Thoresen (*1949) und Ødegaard (*1955) zum Einsatz kommt. Faszinierend!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

21. Dezember 2018, 19.00 Uhr

Vocalconsort München / Johanna Soller

Gregorianisch Puer natus est nobis · O magnum mysterium
Tomás Luis de Victoria O magnum mysterium
Heinrich Schütz Deutsches Magnificat · Das Wort ward Fleisch
Francis Poulenc Quatre Motets pour le temps de Noël
Arvo Pärt Sieben Magnificat-Antiphonen
Morten Lauridsen O nata lux

Vor fünf Jahren gründete die junge Chorleiterin und Organistin Johanna Soller mit Studierenden der Münchener Musikhochschule das *Vocalconsort München*. Erstaunlich, welch guten Ruf sich das Ensemble in kurzer Zeit erarbeiten konnte! »Schnörkellos, … hellwach und frisch«, schwärmt *BR Klassik*. Und der *Münchner Merkur* lobt das »hochmotivierte Singen« als »Vorbild für Profichöre«. Der vielfach mit Preisen und Stipendien bedachten Musikerin wurden bereits Einstudierungen bei Chören wie dem *via-nova-chor* und dem *Münchener Bach-Chor* anvertraut – toll! Zum Ende des *Stunde*-Jahres 2018 grüßt das *Stiftsmusik*-Team Sie, unser verehrtes Publikum, herzlich und freut sich auf 2019 mit Ihnen!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

Bach¦*vokal* 2019

Beim großen 10-Jahres-Zyklus der Stiftsmusik kommen wir unserem Ziel immer näher, bis 2021 sämtliche Vokalwerke von Johann Sebastian Bach aufzuführen. Im Jahr 2019 können Sie uns in 11 Aufführungen mit 24 Kantaten und Motetten dabei begleiten! Details zu den Werken, Solisten und Ensembles finden Sie auf www.bach-vokal.de. Bisherige Aufführungen können Sie auf unserem YouTube-Kanal Kay Johannsen noch einmal erleben.

Fr 8.2.	Konzert	BWV 35, 56, 83
So 10.2.	Gottesdienst	BWV 54
So 19.5.	Gottesdienst »Stiftsmusik für alle«	BWV 37
Fr 24.5.	Konzert	BWV 11, 43, 128
Fr 28.6.	Konzert	BWV 82, 229
Fr 20.9.	Konzert	BWV 9, 119, 120
Fr 11.10.	Konzert	BWV 17, 25, 187
So 13.10.	Gottesdienst »Stiftsmusik für alle«	BWV 78
Fr 22.11.	Konzert	BWV 94, 105, 159, 168
So 24.11.	Gottesdienst	BWV 162
Mi 25.12.	Gottesdienst	BWV 91, 238

28.–30. Juni 2019: Stiftsmusikfest zum Jubiläum 25 Jahre Stuttgarter Kantorei & Kay Johannsen

Das Doppeljubiläum ist für uns ein willkommener Anlass, nach 2008 erneut ein großes Stiftsmusikfest zu feiern – für Sie und mit Ihnen, unserem Publikum, unseren Förderern und Partnern. Freuen Sie sich auf ein Wochenende mit unseren eigenen Ensembles sowie erstklassigen Chören aus aller Welt. Erleben Sie ebenso vielfältige wie hochkarätige Aufführungen in Stuttgarts schönsten Räumen rund um den Schillerplatz. Merken Sie sich das Wochenende am besten schon mal vor – Sie werden es genießen!

Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt 2018

Zur Ruhe kommen und zugleich etwas Schönes erleben – geht das? Ja! Kommen Sie einfach im Advent um die Mittagszeit in die Stiftskirche. Von Montag, 3.12., bis Samstag, 22.12., erwartet Sie hier immer um 13.15 Uhr schönste adventliche Orgelmusik mit ausgezeichneten Organisten aus der Region und weit darüber hinaus. Es spielen für Sie Kay Johannsen und Kensuke Ohira sowie die Gäste Anna-Victoria Baltrusch, Sebastian Bethge, Michael Čulo, Marie Sophie Goltz, Andreas Gräsle, Sebastian Heindl, Bernhard Herzog, Freddy James, Attila Kalman, Felix Mende, Mitchell Miller, Anna Orlova, Denis Pisarevsky, Natalia Ryabkova, Martin Sturm, Christian Weiherer und Olga Zhukova. Auch etliche Solistinnen und Solisten, vokal wie instrumental, wirken mit.

Für 3 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 2 Euro) erhalten Sie am Infostand oder an der Tageskasse einen Orgeltaler als Eintrittsmünze. Ausführliche Informationen gibt es ab November im eigenen Programmheft Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt.

Schenken Sie Musik!

Mit Einzel- oder Zehnerkarten für die Stunde der Kirchenmusik können Sie intensive Musikerlebnisse schenken – mit zeitlich vollkommen flexibler Nutzung. Eine kleine Aufmerksamkeit im Advent sind die Orgeltaler für die Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt. Zu unmittelbarem Genuss verhelfen Sie mit der brandneuen CD des Oratoriums Credo in Deum von Kay Johannsen. Mit einer Orgelpfeifen-Patenschaft (ab 25 Euro) für unsere klangschöne Truhenorgel können Sie Gutes tun und Freude bereiten. Schließlich haben wir für Sie noch viele weitere CDs von Kay Johannsen und der Stiftsmusik am Infostand in der Stiftskirche (Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 10–16 Uhr). Oder rufen Sie uns an: 0711–226 55 81.

Titelfoto: Nordic Voices, 14. Dezember
Bildnachweis: www.stiftsmusik-stuttgart.de/foto/bildnachweis